KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Sobernheim
Ortsgemeinde Auen
AGS-Schlüssel: 13307005

Stichtag: 31.05.2017

Hauptwohnung gesamt: 194 Nebenwohnung gesamt: 10 Einwohner gesamt: 204
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 78

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	93	47,938	101	52,062	194	100
davon Ausländer	1	16,667	5	83,333	6	3,093
gemeldete Nebenwohnungen	5	50	5	50	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**98**	**48,039**	**106**	**51,961**	**204**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	3	1,546	8	4,124	11	5,67
10-19 Jahre	10	5,155	9	4,639	19	9,794
20-29 Jahre	5	2,577	4	2,062	9	4,639
30-39 Jahre	16	8,247	18	9,278	34	17,526
40-49 Jahre	12	6,186	15	7,732	27	13,918
50-59 Jahre	18	9,278	16	8,247	34	17,526
60-69 Jahre	16	8,247	13	6,701	29	14,948
70-79 Jahre	10	5,155	10	5,155	20	10,309
80-89 Jahre	3	1,546	8	4,124	11	5,67
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**93**	**47,938**	**101**	**52,062**	**194**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,515	3	1,546	4	2,062
3-5 Jahre	0	0	2	1,031	2	1,031
6-15 Jahre	10	5,155	6	3,093	16	8,247
16-17 Jahre	2	1,031	5	2,577	7	3,608
18-20 Jahre	0	0	3	1,546	3	1,546
gesamt	**13**	**6,701**	**19**	**9,794**	**32**	**16,495**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,515	1	0,515
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,515	1	0,515
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	1	0,515	1	0,515
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,515	1	0,515
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,515	1	0,515	2	1,031
gesamt	**1**	**0,515**	**5**	**2,577**	**6**	**3,093**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	46	23,711	46	23,711	92	47,423
römisch-katholisch	23	11,856	32	16,495	55	28,351
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,515	0	0	1	0,515
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,515	1	0,515	2	1,031
ohne Angabe, gemeinschaftslos	21	10,825	21	10,825	42	21,649
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,515	1	0,515	2	1,031
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**93**	**47,938**	**101**	**52,062**	**194**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	37	19,072	29	14,948	66	34,021
verheiratet	49	25,258	49	25,258	98	50,515
verwitwert	3	1,546	13	6,701	16	8,247
geschieden	4	2,062	8	4,124	12	6,186
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	1,031	2	1,031
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**93**	**47,938**	**101**	**52,062**	**194**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.